



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Sehr geehrter Herr  
Dipl.-Inf. Michael Stilkerich (PERSÖNLICH)

## WS 2008/09: Auswertung für Übungen zu Systemprogrammierung

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Stilkerich,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2008/09 zu Ihrer Umfrage:

- Übungen zu Systemprogrammierung -

Es wurde hierbei der Fragebogen - ü\_w08 - verwendet, es wurden 43 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.  
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Es folgen die von Ihnen evtl. selbst gestellten Fragen, auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.


Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse --> WS 2008/09) möglich, hierzu die Bestenlisten, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an [eva@techfak.uni-erlangen.de](mailto:eva@techfak.uni-erlangen.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

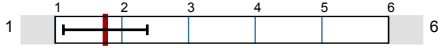
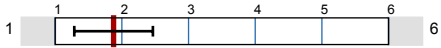
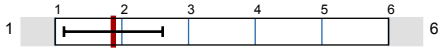
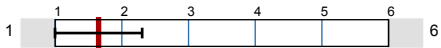

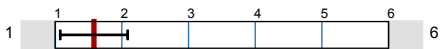
Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Schmauß (Studiendekan, [bernhard.schmauss@lhf.teei.uni-erlangen.de](mailto:bernhard.schmauss@lhf.teei.uni-erlangen.de))  
Jürgen Fricke (Evaluationskoordinator, [eva@techfak.uni-erlangen.de](mailto:eva@techfak.uni-erlangen.de))

**Dipl.-Inf. Michael Stilkerich**  
 Übungen zu Systemprogrammierung (08w-Ü SP)  
 Erfasste Fragebögen = 43

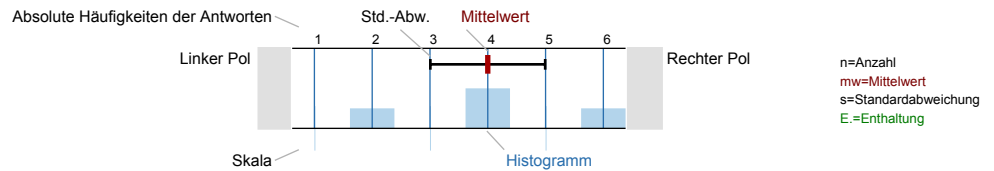


**Globalwerte**

Globalindikator		<b>mw=1.75</b> <b>s=0.73</b>
Übung im Allgemeinen		<b>mw=1.88</b> <b>s=0.68</b>
Didaktische Aufbereitung		<b>mw=1.87</b> <b>s=0.86</b>
Persönliches Auftreten des Übungsleiters		<b>mw=1.65</b> <b>s=0.76</b>
Verwendete Hilfsmittel		<b>mw=1.78</b> <b>s=0.76</b>
Gesamteindruck		<b>mw=1.58</b> <b>s=0.59</b>

**Legende**

Fragestext



Klick on british flag to get the english survey Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !!

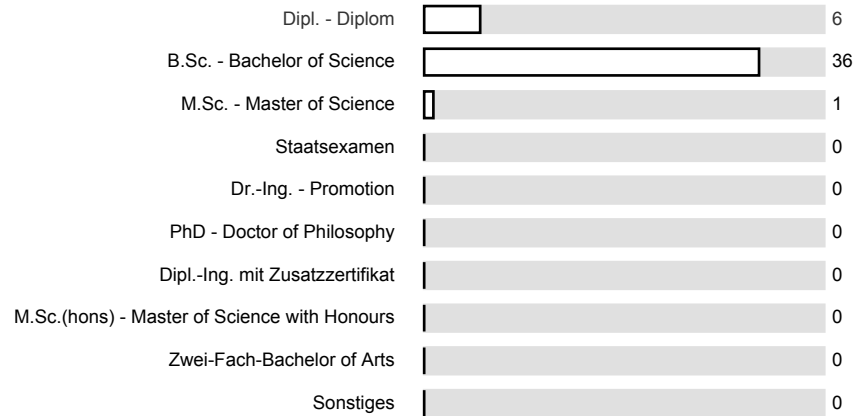
**Allgemeines zur Person**

<sup>2\_A)</sup> Ich studiere folgenden Studiengang: n=43

CE - Computational Engineering	<input type="text" value="9"/>	9
EEI - Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik	<input type="text" value="1"/>	1
INF - Informatik	<input type="text" value="17"/>	17
IUK - Informations- und Kommunikationstechnik	<input type="text" value="10"/>	10
WINF - Wirtschaftsinformatik	<input type="text" value="6"/>	6

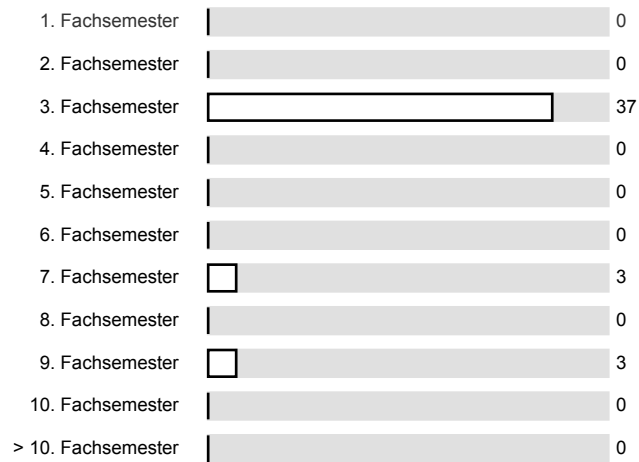
2\_B) Ich mache folgenden Abschluss:

n=43



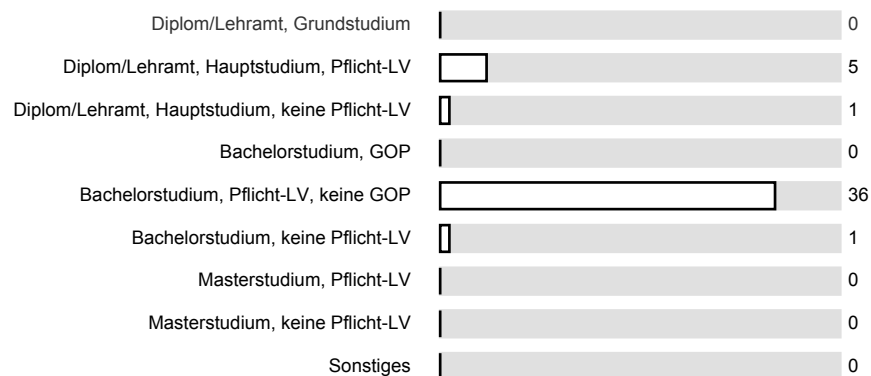
2\_C) Ich bin im folgenden Fachsemester:

n=43



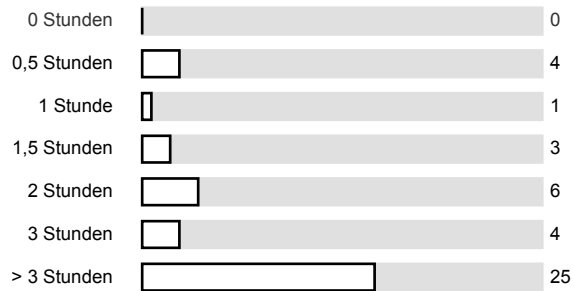
2\_D) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . . .

n=43



**Mein eigener Aufwand**

3\_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Stunde (45 Min.): n=43

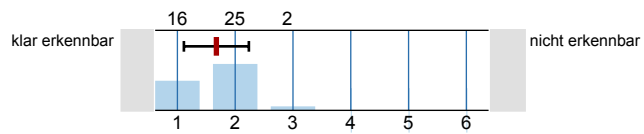


3\_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung. n=43

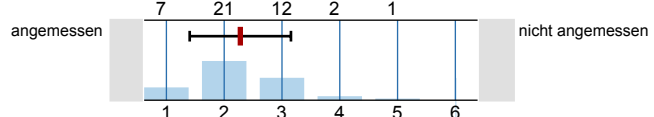


**Übung im Allgemeinen**

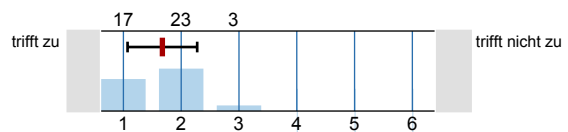
4\_A) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind: n=43  
mw=1.67  
s=0.57



4\_B) Umfang und Schwierigkeit der Übung ist: n=43  
mw=2.28  
s=0.88

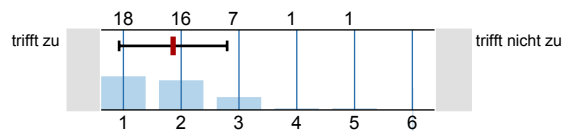


4\_C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet. n=43  
mw=1.67  
s=0.61

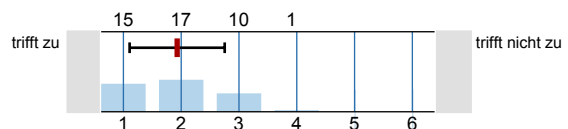


**Didaktische Aufbereitung**

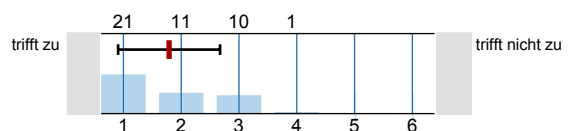
5\_A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden. n=43  
mw=1.86  
s=0.94



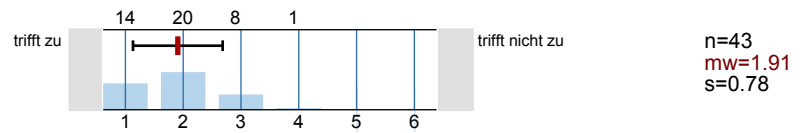
5\_B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird durch Beispiele gut verdeutlicht. n=43  
mw=1.93  
s=0.83



5\_C) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet. n=43  
mw=1.79  
s=0.89

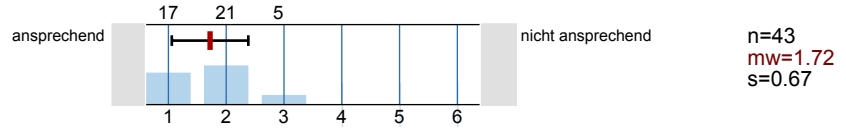


5\_D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

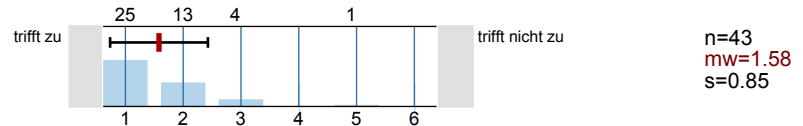


### Persönliches Auftreten des Übungsleiters

6\_A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:

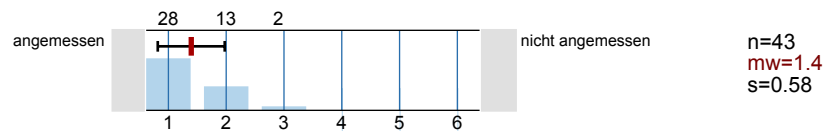


6\_B) Der Übungsleiter vergewissert sich, dass die Problemstellungen und Lösungen verstanden wurden und geht gut auf Zwischenfragen ein.

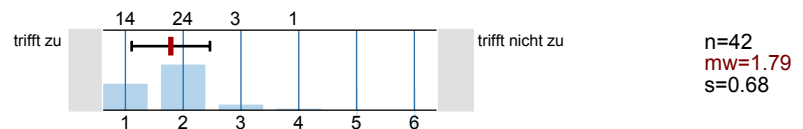


### Verwendete Hilfsmittel

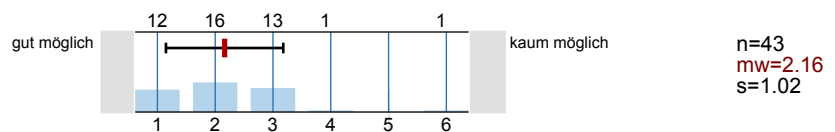
7\_A) Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



7\_B) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.

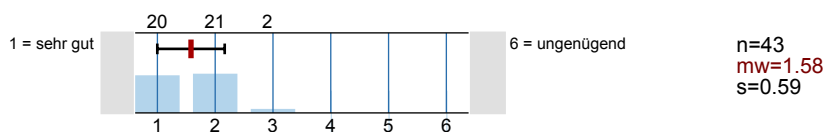


7\_C) An Hand des erarbeiteten Materials ist die Vertiefung des Vorlesungsinhalts:



### Gesamteindruck

8\_A) Insgesamt lautet mein Urteil (Note 1 bis 6) für diese Übung:



### Weitere Kommentare

9\_A) An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- Große Flexibilität des Lehrstuhls (zusätzliche Übungen einrichten, Angebot einer Intensivübung, Korrektur der Miniklausur sehr zügig), alle Lehrstuhlmitarbeiter sehr freundlich und hilfsbereit
- Die Übungsaufgaben sind sehr systemnah, man programmiert nicht irgendwas sondern reizvolle Dinge wie z.B. simail oder myfind... Man lernt das Betriebssystem Linux sehr gut kennen...
- Interessante Aufgaben, Bearbeitung in Teams, gute Betreuung, vorweihnachtliches Hacken ;)
- die schoenen Hausaufgaben und das tolle Beispiel mit der Harsh. Das war echt toll
- Die Menge der Rechnerübungen ist super, fast zu jeder Zeit ist der CIP besetzt.

- + ergänzende Erläuterungen oder Beispiele
- Die Bearbeitung der Übungsaufgaben macht Spaß!
- gegen Ende sehr interessante und sinnvolle Programmieraufgaben
- Die Aufgaben sind sowohl allein als auch im Team gut mit vertretbarem Aufwand lösbar und berühren dabei immer wieder den Vorlesungsstoff, was zur Klausurvorbereitung sehr nützlich ist.
- mike war super, hilfe beim programmieren auch ;)
- In der Übung wird sehr gut darauf eingegangen, wie man die Aufgaben lösen kann, man muss aber trotzdem selbst noch viel nachlesen - was jedoch nicht besonders schwer fällt.
- nette sache mit den bonungspunkten
- Sehr kompetente und motivierte Übungsleiter, sowohl in der Tafelübung(ralf) als auch in den Rechnerübungen.

<sup>9-B)</sup> An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

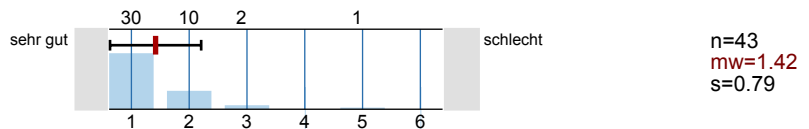
- Der Zeit-Aufwand für die Programmieraufgaben ist für Anfänger sehr hoch.
- teilweise recht umfangreiche Aufgaben mit einigen "konstruierten" Funktionen. Unklare Randbedingungen wie z.B. wie "idiotensicher" muss die Eingabe des Benutzers überprüft werden. Teils wäre eine bessere Absprache unter den (Rechner-)Übungsleitern besser; man bekommt von unterschiedlichen Leitern oft widersprechende Antworten...
- die abfrage am anfang der stunde. es ist immer schwer sich in einem fremden code zurechtzufinden, v.a. wenn man nur schnell drüber geht. besser: häufig gemachte fehler einzeln rausgreifen und vorstellen. der check auf abschreiben kann ja weiterhin gemacht werden und ggf. falls mit dem entsprechenden gesprochen werden.
- evtl sollten die Übungsfolien erneuert werden, (alter) für die spezielle Aufgabe eher irrelevanter Stoff ist noch auf den Folien drauf, dafür fehlen oft essenzielle wichtige Dinge für das Lösen der Aufgaben
- Unterschiedliche Aussagen verschiedener Tutoren in Rechnerübungen.
- Viel Arbeit, Viel Spaß, leider kein Zusammenhang zur Vorlesung...
- für minimale Fehler (Fehlerabfrage vergessen o.ä.) ist der Punktabzug definitiv überdimensioniert (0,5 von 12 Pkt), bei Bearbeitungszeit von 3-8 h. und mehreren hundert Zeilen Code.
- In der Übung wird leider nur der programmierteil vertieft, der in der Vorlesung weniger behandelt wird. In der VL wird eher pseudo-Code verwendet und Theorie behandelt, in der Übung kaum Theorie, dafür mehr Programmierung
- Bei ungleich starken Teams, besteht die Möglichkeit, dass das schwächere Teammitglied irgendwann auf der Strecke bleibt -> evtl mehr Einzelaufgaben ?
- Die Folien sind zum Bearbeiten der Übungsaufgaben oft zu knapp gehalten! Oft ist einfach nur ein Teil der manpages kopiert und übersetzt.. Ich denke aber die Folien sollten dann eher schwierige Teile der manpages oder des zu implementierenden Programms erklären. Z.B auch jetzt bei der letzten Übung ist alleine mit den Übungsfolien nicht klar, wie das ganze in Bezug auf die Semaphoren bzw. Mutexe aufgebaut sein soll.. Soll da jetzt einfach ein Mutex für den Ringpuffer genommen werden oder eine Zählsemaphore oder irgendwie beides?? Das geht daraus nicht klar hervor.. Und das ist leider oft so.. Oft hat man den Eindruck es wurden nur die Manpages kopiert.. Ich finde es wäre besser wenn die Funktionen, die in der Übung zum Lösen der Aufgaben vorgestellt werden auch in den Folien etwas besser erklärt würden, z.b. worauf man besonders achten muss, wie bei fdopen() mit r+ für Client und a+ für Server (Das hat uns einen ganzen Tag gekostet und jeden unserer Komilitonen, den wir darauf angesprochen haben wusste das auch nicht!!) Ein zweiter Punkt sind die Rechnerübungen. Ich finde sie generell wunderbar, das Problem ist nur, dass es in manchen Rechnerübungen kaum mögliche ist einen Übungsleiter kurz zu ergattern.. Manche ausländische Komilitonen, die sprachlich leider auch ein paar Probleme haben, schnappen sich dann einen Übungsleiter und geben ihn mindestens eine halbe Stunde nicht mehr her.. Ich musste manchmal allen ernstes eine Stunde (von 1,5) warten bis ich einen Übungsleiter ergattern konnte.. VII wäre es einen Versuch wert, ein zusätzliches Tutorium anzubieten für ausländische Studenten.
- Die Aufgabenstellungen sollten teilweise genauer spezifiziert werden, außerdem sollten die Folien mehr auf die Aufgaben eingehen (wie etwa bei der malloc-Aufgabe), da diese dadurch deutlich klarer werden

<sup>9-C)</sup> Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

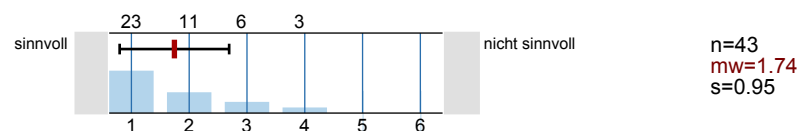
- Ich finde die Programmieraufgaben teils sehr schwer.
- Teilweise könnte der Zusammenhang zwischen Übung und Vorlesung deutlicher hergestellt werden.
- weiter so :)
- Die Bonuspunkte sind ein super Ansporn, sich bei den Programmieraufgaben viel Mühe zu geben
- Besonderen Dank an Erhardt für die nützlichen Testcases im Forum und seinen überdurchschnittlichen Einsatz in der Rechnerübung (Macht er am Mittwoch regelmäßig länger - bis zu einer Stunde - wenn es noch Probleme gibt!)
- Übungsbewertung bezogen auf die Übung von Michael Stilkerich
- guter Bezug zum Vorlesungsstoff

### Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters

<sup>10\_A)</sup> Was halten Sie von dem Konzept der Bonuspunkte



<sup>10\_B)</sup> Die Miniklausur als Zwischenaufbereitung des Vorlesungsstoffes und "Probeklausur" halte ich für



<sup>10\_K)</sup> Spezielle Anmerkungen zu Ihrem Übungsleiter (bitte Namen des Übungsleiters oder Übungsnummer mit angeben)

- Der Übungsleiter gibt sich sehr große Mühe, ist kompetent, nimmt sich viel Zeit für Erklärungen und Fragen und gestaltet die Übungsstunde insgesamt sehr gut. (Christoph Erhardt, T02)
- ÜL: Hackner, Ralf
- Kleinöder: Macht sehr viel Spaß, fast familiäre Atmosphäre... Leider meist nicht auf die Folien in der Übung vorbereitet was hin und wieder für Verwirrung sorgt (nicht lange... Herr Kleinöder programmiert dann meistens kurz etwas aus dem Stehgreif um evtl. Unklarheiten zu beseitigen -> sehr gut!). Und außerdem schuldet er uns noch eine "Arbeitsentschädigung" \*gg\* Wink mit dem Zaunpfahl...
- Mike: kompetent und nett :)
- Mike: die Übung ist top. sogar Etechniker koennen da folgen waterboarding und snowboarding ist nicht das selbe\*G\*
- Christoph ist ein sehr kompetenter und hilfsbereiter Übungsleiter. Man kann nicht mecker ;) (bleibt öfter auch länger im Cip und hilft bei Problemen)
- Gruppe Ralf Hackner: individuelle Behandlung, Ralf nimmt sich auch nach der Übung Zeit, wenn noch Fragen sind, kümmert sich drum, dass möglichst alles verstanden wird
- T11
- Mike: Die Abfragen sind teils sehr langwierig, ich fände es besser, wenn nur die wichtigsten Aspekte der jeweiligen Hausaufgabe besprochen werden und dann mehr Zeit für den eigentlichen Übungsstoff bleibt.
- Isabella Thomm: Besonders positiv fällt die offene und aufgeschlossene Art der Übungsleiterin auf und die Art und Weise wie sie uns den Stoff präsentiert.
- Auch wenn sein Notebook beim waschen etwas eingegangen ist ;) Danke an Tobias für die stets gute Übung und faire Korrektur!
- @Jens: lockere Art des Vortrags, gute Ausdrucksweise @Jens: das beinahe stundenlange Warten wenn keiner die Antwort weiß oder nicht sagen will, vllt könnte man da einfach vom Übungsleiter bisschen in die Richtung gestubst werden
- Raim
- Der Übungsleiter (Mo. 12-14 Uhr) erklärt den Stoff gut und macht eine ansprechende Übung

- Christoph Ehrhardt: wirklich super Übungsleiter
- Michael Stickerich ist sehr kompetent und man kann bei ihm auch als alter Hase des Programmierens noch einiges dazu lernen.
- Ralf: Sehr kompetenter und netter Übungsleiter, der uns in allen Fragen weiterhelfen konnte.
- Tobi ist meiner Meinung nach wirklich fair bei Vergabe der Punkte, bei Fragen über E-Mail erhält man wahnsinnig schnell eine Antwort und bemüht sich einem weiterzuhelfen bei unerklärlichen Fehlern im Programm.
- jklein: Auch wenn das meiste was er erzählt ziemlich interessant ist, könnte er doch etwas mehr auf die Aufgaben eingehen



# Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)  
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Michael Stilkerich  
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Systemprogrammierung  
 (Name der Umfrage)  
 Vergleichslinie: Alle Übungs-Fragebögen im WS0809

